

# Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 5 - Mai 2019



## Alles neu macht der Mai...

Foto: Wolfgang Biel





## Alles neu macht der Mai ...

Jedes Jahr freue ich mich besonders auf den Mai, denn dieser Monat ist für mich mit seinen Farben und seinem Licht der Inbegriff für die Kraft des Lebens.

Die Winterzeit ist endgültig vorbei – zu Ende ist die Zeit, in der die Natur scheinbar stillsteht und wie tot wirkt. Die Stürme des Wechsels vom Winter zum Frühjahr haben sich gelegt, die Erde ist gut getränkt mit dem Regen und der Schneeschmelze, die Sonne gewinnt zunehmend an Kraft und scheint wohltuend warm, aber nicht zu heiß.

Mit soviel Wohlfühlfaktor wünsche ich mir die Welt öfter - lebendig und frisch, stärkend und erholend, blühend und mit Fülle. Und so wünsche ich mir auch die Kirche, die christliche Gemeinschaft - belebend und mit „fresh expressions“, den Menschen zugewandt und sie aufrichtend - als einen Garten, in dem ganz verschiedene Pflanzen und Blumen blühen dürfen in Vielfalt.

Bei Jesaja 43,19 steht ein Satz, der mich immer wieder bewegt, weil er mir Mut macht: „Siehe, nun mache ich etwas Neues. Schon sprießt es, merkt ihr es nicht? Ja, ich lege einen Weg an durch die Wüste und Flüsse durchs Ödland.“ (nach der Einheitsübersetzung 2016)

Für den Propheten Jesaja steht es ganz fest: Gott selber spricht hier, er macht Mut - selbst in der ausweglos scheinenden Situation des Exils, in der Vertreibung.

Noch deutlicher wird Gottes bewegende Energie in der Bibelübersetzung *Hoffnung für alle*, hier heißt es: „Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun! Es hat schon begonnen, habt ihr es noch nicht gemerkt? Durch die Wüste will ich eine Straße bauen, Flüsse sollen in der öden Gegend fließen.“

**Ich will etwas Neues tun ...** das bedeutet: Von Gott geht der Impuls zur Veränderung aus, er ist die Kraft, die Neues schafft. Er lässt einen Weg durch die Wüste anlegen, er lässt Wasser sprudeln, damit die Wüste aufblüht. Und er will, dass sein Volk sich mit ihm auf den Weg durch die Wüste macht, den Weg benutzt, aus den Quellen trinkt.

Diese Ansage an das Volk Israel in schwerer Zeit ist gut vergleichbar mit der herausfordernden Zeit, in der sich die Kirche und die christliche Gemeinschaft heute befinden.

Viele schauen noch nach hinten, zu der angeblich „guten alten (katholischen) Zeit“ - *ein* Ortsteil, *eine* Kirche, *eine* Gemeinde, *ein* Pastor als Hirte... und (fast) alle sind dabei. Das gibt es schon länger nicht mehr - seit den 1980-er Jahren verändert sich die kirchliche Wirklichkeit in zunehmendem Tempo.

# Zukunft wächst



**Ich  
will  
etwas  
Neues  
tun**  
...

Wer das Neue erleben will, muss aufbrechen und das Alte zurück lassen. Das ist eigentlich folgerichtig und doch für alle schwer - es macht vielen Angst. Denn noch ist das Was und Wie des Neuen in der Entwicklung der kirchlichen Gemeinschaft unbestimmt und schwer vorzustellen.

Wie geht es also weiter? Wie kann es geschehen, dass Gott Neues tut und die Menschen neues Leben in den christlichen Gemeinschaften bemerken?

Aufbruch und Zukunft von Kirche können nur gelingen, wenn jeder Christ und jede Christin darauf vertraut,

- dass Gottes Geist in seiner Kirche und im Leben der Menschen wirkt,
- dass Gott durch alle Getauften die Charismen (Gnadengaben) für den Aufbau der Kirche immer wieder neu schenkt,
- dass die Getauften mit ihrem Leben den christlichen Glauben in der Gesellschaft erfahrbar und spürbar machen.

Wenn alle Getauften darauf vertrauen, in diesem Sinn handeln und Verantwortung teilen, dann hat Kirche eine Zukunft als ein blühender Garten mit unterschiedlichen Pflanzen und Blumen in Vielfalt.

**„Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun! Es hat schon begonnen, habt ihr es noch nicht gemerkt?“**

Pastoralreferentin Barbara Biel

**Zukunft wächst.**

**El futuro está creciendo.**

**Future is growing.**

**Zukunft wird groß.**

**L'avenir se développe.**

**Adolescit futurum.**

**O futuro está crescendo.**

**Il futuro sta crescendo.**



## Zukunft der Kirche im Bistum Aachen

Im Rahmen des „Heute bei dir“- Prozesses laden wir Sie ein, sich vor Ort, in Ihrer Pfarrei, Gruppe oder Organisation, Gedanken über die Zukunft von Glaube und Kirche zu machen. Was ist bei Ihnen vor Ort wichtig? Welche speziellen Herausforderungen gibt es? Wo ist Veränderung möglich und nötig?

**Heute - bei Ihnen!** Gerne unterstützen Sie dabei unsere Multiplikator/innen. Sie

- beantworten Ihre Fragen und informieren zum „Heute bei dir“-Prozess,
- diskutieren mit Ihnen, was sich Menschen bei Ihnen vor Ort von Glaube und Kirche wünschen,
- entwickeln mit Ihnen Ideen und Bilder für Ihren Glauben und eine Kirche von morgen,
- planen mit Ihnen gemeinsam Veranstaltungen und begleiten diese.



Jede Gruppe, die sich Gedanken über die Zukunft machen möchte, begleiten wir gerne! Sie möchten eine/n Multiplikator/in einladen? Infos & Kontakt über das Koordinationsbüro im Heute bei dir-Prozess: Tel: 0241 452-281  
Mail: [heutebeidir@bistum-aachen.de](mailto:heutebeidir@bistum-aachen.de).



Fotos: Bistum Aachen

## Ihre Perspektiven sind uns wichtig!

Wir freuen uns, wenn Ihre vor Ort erarbeiteten Ergebnisse, Ideen und Perspektiven in den „Heute bei dir“-Prozess im Bistum einfließen. Wenn Sie das wünschen, bringen die Multiplikatoren/innen die gemeinsam mit Ihnen erstellten Ergebnisse ein.

Darüber hinaus interessiert uns,

- welche Werte den Menschen in unserem Bistum wichtig sind und
- welche Wünsche und Sorgen sie haben.

Um dies herauszufinden, wurden Fragebögen entwickelt. Wir freuen uns, wenn Sie die Info in Ihre Veranstaltungen, Sitzungen, Gruppenstunden, Gemeindefeste etc. mitnehmen. Die über QR-Code oder Link online ausfüllbaren Fragebögen werden anonym ausgewertet.



**Oder** [www02.surveymgrid.com/online/KQ3X/Heute](http://www02.surveymgrid.com/online/KQ3X/Heute)  
Weitere Infos in der Rubrik „Mitmachen“ unter [www.heute-bei-dir.de](http://www.heute-bei-dir.de)

Für das Regionalteam Düren-Jülich  
Pastoralreferentin Maria Buttermann

# offene Kirche

## Neuer Sonntagabend offen spirituell einladend

- **Sonntag, den 5.5., 19 Uhr in der Propsteikirche  
"Aktuelle Stunde"**

Sie sind eingeladen, sich Zeit zu nehmen für ein aktuelles Thema, das uns als Christen und Christinnen angeht - sich auszutauschen, zu beten und zu singen. Manches in unserem Leben fordert uns heraus, das Wort Gottes zu suchen, das uns in dieser Situation Richtschnur sein kann. Andreas Brockerhoff + Team

- **Sonntag, den 19.5., 19 Uhr in der Propsteikirche  
„GlaubensART“**

Ein Angebot für alle Interessierten, sich mit dem Glauben auf verschiedene Art und Weise - musikalisch, künstlerisch und kreativ - auseinanderzusetzen.

P. Dominik Nguyen, KSG Jülich

## City-Kirche im Mai

Sie sind herzlich eingeladen!

Ort: St. Mariä Himmelfahrt Jülich



„Kommt und seht“ samstags vormittags

Stille eucharistische Anbetung

am 11.05. um 09.00 Uhr

am 25.05. um 12.00 Uhr

**Neuer Sonntagabend** sonntags 19.00 Uhr

**So 5.5.** „Aktuelle Stunde“

**So 19.5.** „GlaubensART“

**Matinee zur Marktzeit** samstags 12.05 Uhr

**Sa 18.05.** „cappellissimo“

Herzliche Einladung, die offene City-Kirche und ihre Angebote zu nutzen!

Kommt und seht!



## Familiengottesdienste in Koslar

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, den 12. Mai, um 9.15 Uhr in der Kirche St. Adelgundis in Koslar.

Die Familienmesse steht im Mai unter dem Thema „Die Heilige Maria“. Familien mit Kindern aus der ganzen Pfarrei Heilig Geist sind willkommen!



Grafik: pfarrbriefservice.de





## Echo zur Predigt vom 17. März

Liebe Pfarrangehörige!

Versprochen hatte ich Ihnen einen Artikel im Nachgang der Rückmeldungen zu der Predigt, in der ich Macht und Macht-Missbrauch in unserer Kirche kritisiere (hörbar auf [www.josef-wolff.de](http://www.josef-wolff.de)).

Überwältigt bin ich von den vielen Rückmeldungen:

- Dass so viele so sehr an und in dem jetzigen System von Kirche leiden,
  - dass so viele so tiefe Verletzungen erfahren haben,
  - dass so viele sich eine so radikale Erneuerung von Kirche wünschen,
- habe ich völlig unterschätzt.

Ganz viele Menschen leisten in Kirche ganz hervorragende Arbeit. Aber dass Macht auch so missbraucht werden kann, ist eine strukturelle Sünde!

Besorgte Stimmen darf ich zunächst einmal beruhigen: Manchmal stimmen mich die Zustände traurig und reißen mich in die Tiefe. Aber so schnell gebe ich nicht auf, weil mir Kirche wichtig ist: Unserer Kirche verdanke ich meinen Glauben. Und Kirche möchte ich gerade nicht denen überlassen, denen irgendetwas anderes wichtiger geworden ist als das, was Jesus Christus getan und gesagt hat.

Und ich möchte mich nicht irgendwann zwischen Jesus Christus und der Kirche entscheiden müssen, sondern will unsere Kirche leidenschaftlich so mitgestalten, dass sie in Treue zur frohmachenden Botschaft Jesu vom Reich Gottes erlebt wird.

Die MHG-Studie 2018 hat ganz viele - auch in den Leitungen der Bistümer - wachgerüttelt, besonders mit dem Befund:

„Sexueller Missbrauch ist vor allem auch Missbrauch von Macht. In diesem Zusammenhang wird für sexuellen Missbrauch im Kontext der katholischen Kirche der Begriff des Klerikalismus als eine wichtige Ursache und ein spezifisches Strukturmerkmal genannt (Doyle 2003). Klerikalismus meint ein hierarchisch-autoritäres System, das auf Seiten des Priesters zu einer Haltung führen kann, nicht geweihte Personen in Interaktionen zu dominieren, weil er qua Amt und Weihe eine übergeordnete Position innehat. Sexueller Missbrauch ist ein extremer Auswuchs dieser Dominanz.“ (MHG-Studie, Zusammenfassung, S. 10)

Diesen „Klerikalismus“, der über Jahrhunderte zeitgemäß war in der ebenso autoritär-monarchischen Umwelt und insofern auch seine guten systemischen Seiten hatte, möchte ich vergleichen mit der Gülle, die von Landwirten seit Jahrtausenden auf die Felder gebracht wird: Als Dünger gedacht, hat sie eine gute

# Reaktionen

Wirkung gezeigt. Aber in einer Welt mit Milliarden von Menschen mit Hunger nach Fleisch, in der so viel Gülle produziert wird, erhöht sie den Nitratgehalt im Boden und bedroht das Trinkwasser und wird ein Problem, wenn sie nicht kontrolliert eingebracht wird.

Ebenso ist unsere Welt so komplex geworden, dass unkontrollierte Machtfülle bei nur wenigen Personen einen enormen Schaden anrichten kann - ganz zu schweigen davon, dass sich spätestens seit der Französischen Revolution der Wert von der Gleichheit aller Menschen und der Wert von der individuellen Freiheit gesellschaftlich in Europa durchgesetzt haben.

Bitte verstehen Sie sich als mündige Christ\*innen und entfalten Sie die Begabungen, mit denen unser Schöpfer Sie beschenkt hat! Bitte arbeiten Sie mit daran, dass unsere Kirche kein Problem bei der Verkündigung wird, sondern eine Hilfe bleibt!

Befreien wir unsere Kirche von den Vorstellungen, die der Vergangenheit angehören und nur das zeitbedingt äußere Gewand von dem darstellen, was Jesus Christus im Kern allen Menschen aller Zeiten zu sagen hat und was zu unserem Glauben (depositum fidei) gehört!

Danke!

Ihr Pastor Josef Wolff

## Über die Kirche ein Gedicht zu schreiben

ist nicht einfach in diesen Zeiten  
weil sie sich ständig verändert und verändert ...  
Aber das haben wir ja gewollt -  
eine sich ständig wandelnde Kirche  
ein wanderndes Volk  
in Gemeinschaft mit anderen Gottsuchern,  
das sich bewegen lässt und in Zelten lebt  
statt in unbeweglichen Gehäusen  
und menschenfernen Tempeln  
die bald keiner mehr bezahlen kann

Aber es gehen immer mehr Menschen  
ihren eigenen Weg und so brauchen wir  
bald auch keine Zelte mehr  
Manche kommen und wollen wieder  
eine Kirche die das Gestern heiligspricht  
und zurückkehrt  
in die alten Riten und Vorschriften  
Aber darauf kann ich mir keinen Reim machen  
und lassen sich keine Hymnen singen  
wie es die gläubige Dichterin\* noch konnte

Eher denke an den grossen Theologen\*\*  
der von einer Winterzeit sprach  
und die erleben wir jetzt

\* Gertrud von Le Fort

\*\* Karl Rahner

Ich friere wenn ich an meine Kirche  
und ihre Aufseher denke  
Traurig blicke ich denen nach  
die gehen oder schon gegangen sind  
Doch ich bleibe weil ich Freunde habe  
die mit mir die Träume nicht vergessen  
die uns verändert haben  
in der Kirche

aus: Niemandland.Gott, Wilhelm Bruners



## Christliches Sozialwerk Jülich e.V.

### Solidaritätskollekte 2019

„Perspektiven geben: Arbeit stärkt, erfüllt und vernetzt“, so lautet die zentrale Botschaft der jährlich stattfindenden Solidaritätskollekte. Beratung, Qualifizierung, Förderung und Begegnung sollen Arbeitslosen oder von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen einen Weg zur gesellschaftlichen Teilhabe ermöglichen.

Am Wochenende, 5. und 6. Mai 2019, findet die nächste Solidaritätskollekte statt. In der Pfarrei Heilig Geist kommen alle Erlöse dem „Christlichen Sozialwerk Jülich“ zugute.

Dieses hat das Ziel, Maßnahmen zur Verringerung von Arbeitslosigkeit zu fördern. Durch seine Projekte unterstützt es Menschen, die besondere Schwierigkeiten und Nachteile auf dem Arbeitsmarkt haben.

Die Lebenssituation arbeitssuchender Menschen, ihre Bildungsbiographie, und ihre Probleme werden genau analysiert. Dann werden sie passgenau zu Fachleuten geschickt. Ein Netzwerk gibt einen guten Überblick über vielfältige Beratungsangebote.

Eine besondere Sorge gilt dabei Flüchtlingen und Menschen mit Migrationshintergrund.

### Perspektiven geben:

Arbeit stärkt, erfüllt und vernetzt.

Kirche heute: beraten - qualifizieren - fördern - begegnen

Arbeitslosigkeit hängt häufig an einer unvollständigen Schulausbildung, deshalb ist Qualifizierung ein großes Thema. Diese beginnt mit kleinen Zielen beim Training von Basisqualifikationen wie Verlässlichkeit, Ausdauer und Pünktlichkeit. Flüchtlinge und Menschen mit Migrationshintergrund brauchen besonders sprachliche und kulturelle Unterstützung bei ihrer notwendigen Qualifizierung.

Ein Ziel des Engagements des Sozialwerks ist die Schaffung von Arbeitsplätzen. Da es um Menschen mit Vermittlungshemmnissen im Arbeitsmarkt geht, wird versucht, die Instrumente der öffentlichen Arbeitsförderung zu nutzen, um so Beschäftigungsmöglichkeiten anzubieten.

Weitere nützliche Infos finden Sie unter [www.sozialwerk-juelich.de](http://www.sozialwerk-juelich.de)

Bitte unterstützen Sie großzügig das Christliche Sozialwerk Jülich - CSJ - im Gebet und mit Ihrer Spende bei der Solidaritätskollekte.

Das Pastoralteam HGJ



# Zeugnis geben

## Glaubenszeugnis zum Hirtensonntag

„Gute-Hirte-Sonntag“, so wird der vierte Sonntag der Osterzeit gerne genannt, weil sich Jesus selbst als „Guten Hirten“ bezeichnet (Joh 10,11). An diesem Sonntag begeht die Weltkirche den Weltgebetstag um geistliche Berufe. Alle Gläubigen sind aufgerufen, dafür zu beten, dass Gott auch heute Menschen in die Nachfolge des Guten Hirten ruft.

In diesem Jahr werden auf Einladung von Pastor Josef Wolff zwei Glaubenszeugen in vier Gottesdiensten der Pfarrei Heilig Geist von ihrem persönlichen Lebens- und Glaubensweg erzählen – Nico Jülich und Diakon Thomas Ervens:

am Samstag, den 11. Mai,  
17.30 Uhr in St. Hubertus Welldorf  
19.00 Uhr in St. Philippus + Jakobus Güsten  
am Sonntag, den 12. Mai,  
10.45 Uhr in der Propsteikirche Jülich  
19.00 Uhr in St. Andreas + Matthias  
Lich-Steinstraß (Pfarrabendmesse)

Zu den Personen:



Mein Name ist Nico Jülich und ich studiere nun seit ein paar Jahren in Münster, München und Bonn Katholische Theologie mit dem Ziel, Priester für das Bistum Aachen zu werden.

Gerne komme ich zu einem Glaubenszeugnis in die Kirchen der Pfarrei Heilig Geist Jülich. Mir ist diese Pfarre nicht unbekannt, da ich selber aus der Ortschaft Rödingen komme und somit eine gewisse Nähe stets da war. Schon jetzt freue ich mich, Sie und Euch in Welldorf, Güsten und der Jülicher Propsteikirche zu treffen und vielleicht auch noch nach dem Gottesdienst ins Gespräch zu kommen.

Bis dahin wünsche ich *er-greifende* Ostertage, an denen wir aufs Neue Leiden, Tod und Auferstehung Jesu feiern und uns zugleich zu den Ursprüngen unserer christlichen (Glaubens-) Geschichte bewegen.

Nico Jülich

Liebe Mitchristen,

ich bin Diakon Thomas Ervens aus der Gemeinde St. Donatus aus Aachen-Brand.

Ich wurde vom Büro der Berufungspastoral Aachen gefragt, ob ich am Hirtensonntag einmal in einer anderen Gemeinde predigen würde. Die Wahl aus Aachen ist auf die Sonntagabendmesse in St. Andreas und Matthias gefallen. So freue ich mich auf die Messe in Lich-Steinstraß mit Ihnen gemeinsam.

Herzliche Grüße aus Brand

Ihr Diakon Thomas Ervens





## Ein Leben für die Kirchenmusik

Herr Karl-Hans Crützen, seit Mitte der 50-er Jahre des vergangenen Jahrhunderts Organist und Chorleiter an St. Martinus Kirchberg, muss jetzt - durch eine schwere Krankheit dazu gezwungen - seine 20 Jahre nach der offiziellen Pensionierung immer noch geleisteten musikalischen Dienste aufgeben und hat gekündigt.

Nach seinem kirchenmusikalischen Examen 1954 an der bischöflichen Kirchenmusikschule St.-Gregorius-Haus in Aachen leistete er Organisten- und Chorleiterdienste in Kirchberg bis zu seiner Pensionierung 1999. Dazu übernahm er ab 1977, mit Beginn der Weggemeinschaft der Gemeinden Kirchberg und Bourheim, auch beide Dienste in Bourheim.

Nach 1999 versah er den Orgeldienst weiterhin an den Sonn- und Feiertagen und bei besonderen Wochentags-Gottesdiensten in Kirchberg, z.T. auch in Bourheim, und leitete weiterhin den Kirchberger Kirchenchor. Außerdem war er oft auch in Selgersdorf

und nach der Fusion 2013 sogar manchmal an anderen Orten in der Pfarrei Heilig Geist im Orgeldienst unterwegs.

Herr Crützen war stets ein zuverlässiger, fleißiger Kirchenmusiker, der sein „Handwerk“ bestens verstand. Freundlich und zuvorkommend war er als sympathischer Mensch bei Chören und Kollegen stets beliebt.

Seine Frau Leni unterstützt ihn sehr und ist immer mitsorgend an seiner Seite.

Nun hält eine schwere Krankheit ihn von seinen bisherigen, ihm Freude bringenden Tätigkeiten ab. Darüber sind wir sehr traurig, sagen aber VIELEN DANK für all sein Engagement.

Wir werden ihn vermissen!

Wir wünschen ihm und seinen Lieben trotz der Krankheit einen gesegneten Lebensabend!

Für Seelsorgebereich und Pfarrei  
Gemeindereferent Ralf Cober  
Pfr. i.R. Dr. Peter Jöcken  
Pfr. Josef Wolff

### An die Musik      Lied von Franz Schubert

Du holde Kunst, in wieviel grauen Stunden,  
Wo mich des Lebens wilder Kreis umstrickt,  
Hast du mein Herz zu warmer Lieb' entzunden,  
Hast mich in eine bessere Welt entrückt!

### Gedicht-Text von Franz von Schober

Oft hat ein Seufzer, deiner Harf' entflossen,  
Ein süßer, heiliger Akkord von dir  
Den Himmel besserer Zeiten mir erschlossen,  
Du holde Kunst, ich danke dir dafür!

# Musik & mehr

## Matinee zur Marktzeit im Mai

Die Matinee am 18.05.2019 in der Jülicher Propsteikirche wird das Vokalensemble „cappellissimo“ gestalten.

Dem Jülicher Publikum ist „cappellissimo“ bereits durch mehrere Konzertprojekte (u.a. in Hl. Maurische Märtyrer Bourheim oder so manche Matinee in der Propstei) bekannt.

Die acht befreundeten Sängerinnen und Sänger musizieren seit langem miteinander sowie jeder für sich auch in anderen, teils renommierten Chören.



Foto: cappellissimo

Dennoch sind sie alle Laien, Amateure im Wortsinne - nämlich Liebhaber der Musik - die sich ansonsten in den verschiedensten Berufsfeldern betätigen.

Sie treffen sich regelmäßig, wechselnd an ihren Wohnorten im Rheinland, um gemeinsam in kleinem Kreis vier- bis achtstimmige Werke einzustudieren, die die einzelne Stimme fordern und so ihrer Musik eine intensive, solistische Komponente geben.

Die von Frank Gössel ausgewählten und einstudierten Stücke verschiedenster Komponisten aus allen Musikepochen - von Renaissance bis Gegenwart - haben meist ein besonderes Thema, das sie verbindet und dem Konzert seinen Rahmen gibt.

Passend zum Marienmonat Mai erklingen am Samstag, den 18.05., um 12.05 Uhr marianische Motetten u.a. von Reger und Hassler.

## Classic Festival Jülich

Vom 29.05. bis 03.06.2019 findet in Jülich erstmalig das sog. Classic Festival Jülich statt. Unter dem Titel „!MPRESS!ONS“ geht es in vielfältiger Weise um klassische Musik „between generations and cultures“.

Neben Orchesterprojekten mit Schüler\*innen und interessanten Workshops, geleitet von bekannten Dozent\*innen, gibt es bei abendlichen Konzerten in Jülich für alle Interessierten die Möglichkeit, in die Welt der klassischen Musik einzutauchen.

Auch in der Propsteikirche wird ein Konzert am Freitag, den 31. 05. 2019, um 19.00 Uhr mit Jülicher Künstlern und dem Festival-Meisterkurs unter Leitung des Cellisten Francesco Mastromatteo stattfinden, bei dem auch die Vleugels-Orgel der Propsteikirche erklingen wird (siehe Plakate).

GdG-Kantor Christof Rück





## Erwachsenenfirmung

Sie wurden als Jugendliche nicht gefirmt und möchten dies gerne nachholen? Kein Problem! Seit einigen Jahren gibt es neben den regulären Firmungen für Jugendliche in der Pfarrei einen besonderen Firmtermin für Erwachsene im Aachener Dom. In diesem Jahr findet diese Firmung für Erwachsene am Sonntag, den 24.11., statt.

Es gibt viele Gründe, warum jemand in der Jugend nicht gefirmt wurde. Wer Interesse daran hat, sich als Erwachsener firmen zu lassen, kann sich durch den Glaubenskurs der Katholischen Studentengemeinde Jülich auf die Firmung vorbereiten. An mehreren Abenden werden die wesentlichen Glaubensinhalte besprochen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich einfach per Email [a.peters@ksg-juelich.de](mailto:a.peters@ksg-juelich.de) oder per Tel. 59398 in der KSG an. Falls Sie jemanden kennen, der an diesem Angebot Interesse haben könnte, so weisen Sie ihn oder sie gerne auf das Angebot hin. Der Kurs beginnt Anfang Mai in der KSG (Katholischen Studentengemeinde Jülich, Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 1. Etage).

Pastoralreferent Alexander Peters

## Gottesdienst auf dem Markt - „Singet!“

Auch in diesem Jahr findet beim Jülicher Stadtfest am Sonntagmorgen, dem 19.5., ein ökumenischer Gottesdienst unter freiem Himmel statt.

Da dieser Tag (in evangelischer Zählung) der „Sonntag Kantate“ („Singet!“) ist, wollen wir die bunt gemischte Gemeinde auf dem Marktplatz zum Mitsingen vieler fröhlicher Lieder ermuntern.



Auch die Predigt wird (... zwar nicht gesungen, aber ganz sicher...) an die Freude und die Kraft erinnern, die das Singen mit sich bringt.

Dieser Gottesdienst wird - wie alle ökumenischen Gottesdienste in Jülich - gemeinsam verantwortet von der Pfarrei Heilig Geist, der Freien evangelischen Gemeinde und der Evangelischen Kirchengemeinde Jülich.

Herzliche Einladung auf den Marktplatz am Sonntag, den 19. Mai, um 10.45 Uhr!

Pfarrer Horst Grothe

# bewegt & bewegend

## Weltladentag in Jülich

Liebe Jülicher\*innen,  
vielen ist bestimmt schon bekannt, dass der Weltladen Jülich zum Marktplatz 7 umgezogen ist.



Zum weltweit gefeierten „Weltladentag“ oder „Fair Trade Day“ am Samstag, 11.05.2019, präsentiert das Team den Weltladen in seinem neuen Gewand.

Die Big Band der Musikschule wird den Tag ab 11 Uhr musikalisch untermalen.

Das Team des Weltladens freut sich auf Sie und heißt Sie bei Ihrem Besuch mit kleinen Leckereien herzlich willkommen!

Für das Team des Weltladens  
Gaby Konietzny



Foto: Gaby Konietzny

\*\*\* **Fachgeschäft für Fairen Handel** \*\*\*

## St. Mauri - ein Stück von Bourheim

Wie allgemein bekannt ist, wird die Unterstützung durch das Bistum für den Erhalt von Kirchengebäuden mittelfristig immer weiter zurückgehen. Dies kann man zwar beklagen, aber verhindern wird man diese Entwicklung nicht.

Da man sich für die Bourheimer Kirche auch nur schwer eine Profanierung (also eine Entwicklung mit



Foto: N. Freudenberg

anschließender weltlicher Nutzung) vorstellen kann, haben die Mitglieder des Gemeinderates Bourheim nun erste Schritte zur Gründung eines Fördervereins zum Erhalt der Bourheimer Kirche eingeleitet. Ein Satzungsentwurf wurde erstellt.

Zum 05. Mai 2019 lädt der Gemeinderat Bourheim alle Interessierten ein, im Anschluss an das um 9.15 Uhr beginnende Hochamt, zur Gründungsversammlung in das Gemeindehaus Bourheim zu kommen:

**„Damit die Kirche im Dorf bleibt.“**

Gemeinderat St. Mauri Bourheim



## JUGENDKIRCHE 3.9ZIG

Wo bist du?

### EAT & PLAY

Das neue Format „EAT&PLAY“ geht in die zweite Runde.

Ihr seid eingeladen, zusammen zu kochen, zu spielen und über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.

#### Nichts muss, alles kann.

Bringt Freunde und Freundinnen sowie Spiele und Hunger mit.

Wir freuen uns auf euch am Mittwoch, dem 15. Mai, um 19.00 Uhr.

Spontanes Vorbeikommen ist ausdrücklich erwünscht!



Der Eingang zum Jugendkirchenraum ist an der Ecke Nordstr./ Franziskusstr. - und gut zu erkennen am Logo der Jugendkirche auf der orange-farbenen Fassade.



Bist du mindestens 13 Jahre alt und hast Spaß am gemeinsamen Kurzfilm anschauen, Backen, Kochen, Wandern, Spielen ... oder hast du Lust auf coolen Spirit, Meditation, Erzählungen und Musik?

Dann bist du bei uns richtig!

### Kurzfilm

Die Jugendkirche 3.9zig lädt dich und deine Freund\*innen ab 13 Jahre ein, gemeinsam einen Film eurer Wahl anzuschauen.

Termin dafür ist Mittwoch, der 29.05.2019, von 16 bis 18 Uhr im Raum der Jugendkirche.

Anmeldung bitte bis Montag, 27.05.2019, bei: Jugendseelsorger Eric Mehenga  
Mail: [eric.mehenga@bistum-aachen.de](mailto:eric.mehenga@bistum-aachen.de)  
Tel: 0176-64693302



Foto: Barbara Biel



# für junge Leute

## Ferienspiele rund ums Andreashaus

Der Jugendtreff Roncallihaus veranstaltet wieder Sommerferienspiele für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, diesmal unter dem Thema „**Sport, Natur und Tiere**“.

Die Ferienspiele finden in der Woche vom 29.7. bis 2.8.2019 auf dem Gelände des Andreashauses in Lich-Steinstraß statt.

Es stehen wieder viele Aktionen, Ausflüge (Bubenheimer Spieleland) und Spiele auf dem Programm. Der Abschlusstag wird auch wieder mit den Eltern gestaltet.

Vollverpflegung ist im Preis von 89 € inbegriffen. Die Betreuungszeit ist täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr.

Anmeldungen und weitere Informationen gibt es dienstags bis freitags ab 16 Uhr unter der Telefonnummer des Jugendtreffs Roncallihaus bei der Leitung, Sozialpdago-gie Sascha Römer 02461 621319.

Die Anmeldung ist ab sofort erwünscht.

Sascha Römer, Jugendtreff Roncallihaus



## Science for Kids

Phänomene aus den Naturwissenschaften bieten Kindern wunderbare Einblicke in das Abenteuer der Wissenschaft und Technik. Geflüchtete und einheimische Kinder ab 6 Jahren und ihre Familien sind eingeladen, unter fachkundiger Leitung zur Physik, Biologie und Chemie zu experimentieren.



### Workshop „Wie kommt der Strom in die Steckdose?“

Samstag, 18. Mai 2019, 10-13 Uhr  
Andreashaus, Matthiasplatz 1, Lich-Steinstraß

### Workshop „Das Geheimnis der Gase“

Freitag, 2. August 2019, 10-13 Uhr  
Andreashaus, Matthiasplatz 1, Lich-Steinstraß

### Workshop „Chemie zum Anfassen“

Montag, 21. Oktober 2019, 10-13 Uhr  
Science College, Haus Overbach  
Dienstag, 22. Oktober 2019, 10-13 Uhr  
Science College, Haus Overbach

Weitere Workshops, Information und Anmeldung mit Namen, Personenzahl und Telefonnummer an das Büro der Gemeindesozialarbeit: [skarger@caritas-dn.de](mailto:skarger@caritas-dn.de) oder 02461 6226300

Sylvia Karger



## Wallfahrt nach Maria Martental

Die Gemeinde St. Martinus Kirchberg lädt zu einer Wallfahrt nach Maria Martental in Rheinland-Pfalz ein. Dort wird die Schmerzhaftige Mutter im Gnadenbild „Königin der Märtyrer“ aus der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts verehrt. Los geht's am Mittwoch, den 24.07.2019, um 8.15 Uhr ab ZOB-Bushof/Jülich und um 8.30 Uhr ab Kirchberg.



Foto: Wosch\_CC0\_wikipedia.de

Die Wallfahrtskirche Maria Martental gehört zum Kloster Martental aus dem 11. Jahrhundert. Dieses wurde mehrfach zerstört und wiederaufgebaut. 1904 gründete Pater Joseph Tillmanns dort die "Gesellschaft der göttlichen Liebe". Seitdem steht das altherwürdige Gnadenbild der Schmerzensmutter im Mittelpunkt der Wallfahrt.

Seit 1927 sind die Herz-Jesu-Priester in Maria Martental. Der Wiederaufbau der Wallfahrtskirche im Jahre 1934 war der entscheidende Schritt, um den Wallfahrtsort neu zu beleben. Die Vierzehn Kreuzwegstationen, die sich seit den 30-er Jahren in der Nähe der Wallfahrtskirche befinden, wurden alle renoviert und wieder aufgestellt.

### Tagesprogramm:

Auf der Hinfahrt gibt es eine Kaffeepause in Maria Laach. Nach der Ankunft in Martental gegen 11 Uhr feiern die Teilnehmer in der Wallfahrtskirche eine Pilgermesse. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu einem Mittagessen auf eigene Kosten im Pilgerheim. Um 14 Uhr gehen die Pilger betend den Naturkreuzweg.

Gegen 15 Uhr fährt der Bus weiter ins nahe gelegene Moselstädtchen Cochem. Dort ist Gelegenheit zu einem Stadtbummel, zu einem Spaziergang auf der Moselpromenade und zum Kaffeetrinken in einem der vielen Cafés.

Die Heimreise beginnt um 18 Uhr, sodass die Haltestellen in Jülich gegen 20 Uhr erreicht werden.

Pfr. i.R. Dr. Peter Jöcken und die Gemeinde St. Martinus freuen sich auf einen schönen, rund 10-stündigen Wallfahrts- und Urlaubstag.

Die Fahrt findet im modernen Reisebus mit Toilette statt. Der Fahrpreis beträgt 18 €.

Anmeldungen bitte bis zum 14.07.2019 an das Gemeindebüro Kirchberg, Tel. 55971, oder bei Elisabeth Wolff, Tel. 4068800, Handy 0178 44 888 70.

Pfr. i.R. Dr. Jöcken u. Elisabeth Wolff

# Wallfahrten

## PKW/Fuß-Wallfahrt nach Ralshoven



Die St. Sebastianus-Bruderschaft Stetternich bietet wieder eine PKW/Fuß-Wallfahrt zur Marienverehrung nach Ralshoven an.

In diesem Jahr findet sie am Donnerstag, dem 6. Juni, statt.

Um 18 Uhr fahren die Pilger mit PKWs an der Kirche in Stetternich ab und treffen sich um 18.15 Uhr am Wegekreuz zwischen Müntz und Ralshoven wieder. Von dort geht es zu Fuß zur Kapelle in Ralshoven, wo gegen 18.45 Uhr eine feierliche Marienmesse zur Einlösung des Versprechens der Bruderschaft vom 27. Mai 1982 stattfindet.

Anschließend treffen sich alle Besucher der Marienmesse zur Pilgerstärkung in der alten Schule Ralshoven (neben der Kirche).

## Fußwallfahrt nach Heimbach

Die Heimbach-Pilger Bruderschaft zur schmerzhaften Muttergottes aus Lichsteinstraß führt auch in diesem Jahr wieder eine Fußwallfahrt nach Heimbach durch. Diese findet in der Zeit vom 12. bis 14.07.2019 statt. Interessierte können sich zu dieser Wallfahrt beim Präfekten Jörg Kirfel (Tel. 02461 59731) oder bei Johann Hambloch (Tel. 02461 4439) anmelden.

## Abendwallfahrt der Kolpingsfamilie

Als Weggemeinschaft der Generationen lädt die Kolpingsfamilie Düren Jung und Alt herzlich zur Abendwallfahrt ein.



- Samstag, den 25.05.2019
- Start: 19.00 Uhr, Parkplatz - Kirche in Blens
- Thema: „Gottes Wort leben“
- Ab 18:30 Uhr: Fahrservice für die Fahrer von Pilgerfahrzeugen, die für die Rückfahrt bereits in Heimbach abgestellt werden
- Hinweg: Blens Kirche, St.-Georg-Str. bis Hausen, ab Hausen L 249 bis Bahnübergang Rurtalbahn, ab Bahnübergang Gut Habersaul, Wander-/Rurradweg bis Heimbach Schwimmbad, in Heimbach „Auf Wissen Woog“ und „Hengebachstr.“ zur Kirche
- Rückweg: Hengebachstr., L 249 bis Hausen, Hausen bis Blens auf St.-Georg-Str.
- Pilgermesse: ca. 21.00 Uhr in Heimbach mit Pfarrer Alfred Bergrath, Präses der Kolpingsfamilie Düren
- Rückweg ab Kirche in Heimbach ca. 23.00 Uhr. In der Zwischenzeit besteht in Heimbach die Möglichkeit zu einem Imbiss.
- 22.17 Uhr Abfahrt der Rurtalbahn in Richtung Düren für die Pilger, die ihre Fahrzeuge nicht nach Heimbach bringen, aber trotzdem nur eine Wegstrecke pilgern möchten.

Herzlich willkommen!

Kolpingsfamilie Düren





## Fußwallfahrt nach Trier

Der Weg der Pilger der St. Matthias-Bruderschaft Lich-Steinstraß - SMB - beginnt nach der Hl. Messe in der Morgenfrühe des 29. Mai (Mittwoch) und dauert bis Donnerstag, den 6. Juni 2019.



Die Tagesstationen sind Hergarten, Dahlem und Bickendorf (bei Bitburg). Am 4. Tag wird dann das Grab des Apostels Matthias in Trier erreicht. Auf dem Weg beten, singen, reden und schweigen die Pilger im Erleben der Natur und im Hören auf das Wort Gottes.

Nach dem Empfang am Apostelgrab übernachten die Pilger in Trier. Am Sonntag feiern sie gemeinsam mit ca. 1200 anderen Pilgern auf dem Vorplatz vor St. Matthias das große Pilgeramt, bevor dann am Montag, nach der Eucharistiefeyer am Apostelgrab, die Heimpilgerung angetreten wird.

Nur Hin- oder Rückweg sind auch möglich.

Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Wilfried und Andrea Heinrichs, Tel: 02461 344991, Mail: wi-heinrichs@t-online.de oder bei Andrea Lennartz, Tel: 02461 31241, Mail: andrealennartz@gmx.de

St. Matthias-Bruderschaft Lich-Steinstraß

## Wallfahrt nach Viehöven

Die Gemeinde St. Barbara Schophoven lädt herzlich ein zur Fußwallfahrt nach Viehöven, am Sonntag, dem 5. Mai. Beginn der Prozessionen ist um 10 Uhr ab Mühlenkreuz Kirchberg und 10.15 Uhr ab Kirche Schophoven.

Die Hl. Messe an der Kapelle beginnt um 11.00 Uhr, Zelebrant ist Pastor Tyronne. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche St. Barbara statt.

Traditionell werden im Anschluss belegte Brötchen und Getränke angeboten.

Gemeindeteam Schophoven

## Maiandacht in Altenburg

Am Donnerstag, den 23. Mai 2019, findet um 17 Uhr vor der Marienstatue in der St. Hubertus-Kapelle in Altenburg eine Andacht zur Gottesmutter mit Gebeten, Lesungen, Meditationen und Liedern statt.

Dazu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen - und auch anschließend zu Kaffee, Brötchen und Kuchen.

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, aber sinnvoll (0170 16 76 958).



Foto: Irene Fröhlich

I. Fröhlich und M. Radermacher

# Gemeindenews

## Adelgundis wieder zuhause

Vor einiger Zeit wurde im Pfarrbrief die Geschichte der verschwundenen Adelgundisfigur erzählt. Nun ist Adelgundis - frisch restauriert und in voller Schönheit - nach Hause zurückgekehrt.

Mit der Unterstützung zahlreicher Spender und Spenderinnen sowie des Fördervereins St. Adelgundis e.V. konnten die Restaurierungskosten nun aufgebracht werden.

Die Familie Fernandez aus Engelsdorf half mit ihrem vielfältigen Kunstwissen und vermittelte den Kontakt zu einem Restaurator. Herr Ignacio Fernandez, Kunsttischler, kümmerte sich um das fachmännische Anbringen des Sockels und die diebstahlsichere Befestigung der Adelgundisfigur.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, Unterstützer und Helfer, die dieses Projekt möglich gemacht haben! Interessierte sind herzlich eingeladen, die Adelgundis-Figur anzuschauen.



Foto: M. Gilson-Klescht

Gemeinderat Koslar

## Gemeindefest in Andreas und Matthias

In 2019 findet das Gemeindefest am Pfingstsonntag, dem 08. Juni, statt. Dieses Fest wird unter dem Motto „Der Hahn muss auf den Turm“ rund um die Kirche St. Andreas und Matthias durchgeführt.

Natürlich werden sich an diesem Tag alle Aktivitäten um den Kirchturm herum bewegen, aber hauptsächlich soll dieses Fest dazu beitragen, dass - wie schon im Motto angeführt - der Hahn auf den Kirchturm kommt.

Unser Fest starten wir mit einem Festgottesdienst, der unter Mitgestaltung unseres Chores um 14.00 Uhr beginnt.

Anschließend laden Kaffee und Kuchen, gekühlte Getränke, Gegrilltes und Reibekuchen zum Verbleiben ein. Die Musikfreunde kommen durch DJane Sandra auf Ihre Kosten.

Für die Kinder sind eine Hüpfburg, Kinderschminken und vieles mehr vorgesehen.

Der Gemeinderat hofft auf rege Teilnahme und wünscht allen viel Spaß rund um St. Andreas und Matthias. „Möge unser Fest dazu beitragen, dass wir den „Hahn“ bald auf dem Turm sehen können!“

Ein Hinweis noch: Geplant ist geplant, daher ist uns das Wetter egal, wir wollen „feiern bis der Hahn kräht“ (... natürlich gerne bei schönem Wetter)!

Gemeinderat Lich-Steinstraß



S T Ä N D I G E G O T T E S D I E N S T E	Pfarrei Heilig Geist	1. und 3. im Monat		2. und 4. im Monat	
		Samstag	Sonntag	Samstag	Sonntag
	Propstei	Krankenhaus° ★ 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 Offener Gottesdienst (bitte Info beachten)	Krankenhaus° ★ 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 Offener Gottesdienst (bitte Info beachten)
	St. Rochus		9.30 Familien-/Messe		9.30 Wortgottesfeier am 4. Sonntag im Monat 16.00 HI. Messe kroatisch
	St. Franz Sales	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier
	Lich- Steinstraß		9.15 HI. Messe 19.00 Pfarr-Abendmesse		9.15 Wortgottesfeier 19.00 Pfarr-Abendmesse
	Broich		9.15 Wortgottesfeier		9.15 HI. Messe
	Stetternich	17.30 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	
	Mersch		11.00 HI. Messe		11.00 Wortgottesfeier
	Welldorf	17.30 Wortgottesfeier		17.30 HI. Messe	
	Güsten	19.00 Wortgottesfeier		19.00 HI. Messe	
	Barmen	19.00 HI. Messe	11.00 HI. Messe in der Klosterkirche	19.00 Wortgottesfeier	11.00 HI. Messe in der Klosterkirche
	Kirchberg		11.00 Wortgottesfeier		11.00 HI. Messe
	Schophoven		11.00 HI. Messe		11.00 Wortgottesfeier
	Koslar		9.15 Wortgottesfeier		9.15 Familien-/Messe
	Bourheim		9.15 HI. Messe		9.15 Wortgottesfeier
	Krauthausen	17.30 Wortgottesfeier		17.30 HI. Messe	
	Selgersdorf	17.30 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	

\* Im Krankenhaus: HI. Messe oder Wortgottesfeier ! Eine HI. Messe pro Monat/pro Seelsorgebereich entfällt im Wechsel ! Verschiebungen sind möglich. Bitte aktuelle Infos in Gemeindeblättern beachten.



# eingeladen

## Tag der Ehejubiläen

In jedem Jahr lädt das Bistum Aachen zum Tag der Ehejubiläen ein - dieser findet im Jahr 2019 am Samstag, 12. Oktober, statt.

Eingeladen sind die Jubelpaare, die ihre Silber-, Perlen-, Rubin-, Gold-, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern.



Foto: CC0\_pixabay.com

Der Tag beinhaltet einen Festgottesdienst im Aachener Dom, ein gemeinsames Mittagessen, ein breit gefächertes Besichtigungs- und Kulturprogramm und eine Abschlussandacht mit Segnung der Paare.

Um allen einen Sitzplatz im Hohen Dom zu Aachen bereitstellen zu können, ist die Teilnehmerzahl auf max. 250 Paare begrenzt. Es zählt die Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldungen. Anmeldungen sind möglich nach dem Versand des Einladungsflyers im Mai 2019.

Die Kosten betragen 30 Euro pro Paar für Mittagessen und Kaffee.

Die Einladungsflyer werden nicht automatisch versandt. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Email, wenn Sie einen Einladungsflyer erhalten möchten bei:

Frau Diana Emmelheinz  
Familienarbeit im Bistum Aachen  
Telefon: 0241 452379  
Mail: [diana.emmelheinz@bistum-aachen.de](mailto:diana.emmelheinz@bistum-aachen.de)

## Ehepost

Den Alltag meistern, die Zukunft ausmalen, streiten und versöhnen, Sexualität, Kinder, ... Es gibt viele Themen, die in jeder Ehe eine Rolle spielen.

Spannende Anregungen und kreative



Ideen & Tipps dazu gibt es in der „Ehepost“ - jetzt auch als App kostenlos für Android und iOS (Apple) verfügbar.

Ob frisch oder auch schon ein bisschen länger verheiratet - die Ehepost lädt Paare ein, immer mal wieder bewusst wahrzunehmen, was gut läuft und wovon es noch mehr geben sollte. Genauso hilft sie dabei, schwierige Themen anzusprechen und Lösungen für Konflikte zu finden.

Für die App-Variante sind einzelne Elemente interaktiv und multimedial umgesetzt. Außerdem können die Inhalte per Smartphone mit der\*dem Partner\*in geteilt werden. Jede Post steht unter einem Hauptthema - informative, kreative und aktive Teile liefern dazu unterschiedliche Perspektiven und Zugänge. Abgerundet wird dies durch einen Segenswunsch für das Paar.

Weitere Infos unter [www.ehepost.de](http://www.ehepost.de)  
Hrsg. AKF - Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V., Bonn

Familienarbeit im Bistum Aachen



## Regelmäßige und im Pfarrbrief angekündigte Veranstaltungen in der Pfarrei

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Do 02.05.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag: Lich-Steinstraß, Andreashaus (PFB Febr.)
So 05.05.	09.30 Uhr	Familienmesse zum Thema "Frühling": Jülich, St. Rochus (PFB Mai)
	10.15 Uhr	Fußwallfahrt nach Viehhöfen ab Kirche Schophoven und 10 Uhr ab Mühlenkreuz Kirchberg (PFB Mai)
So 05.05.	09.15 Uhr	Gründungsversammlung Förderverein St. Mauri: Bourheim, Gemeindehaus, nach Hl. Messe (PFB Mai)
So 05.05.	12.00 Uhr	Musikalische Sonntagsmatinee: Barmen, Klosterkirche Overbach
So 05.05.	19.00 Uhr	Neuer Sonntagabend, "Aktuelle Stunde": Jülich, Propsteikirche (PFB Mai)
Di 07.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe: Jülich, Altenheim "An der Zitadelle" (PFB April)
Di 07.05.	14.30 Uhr	Seniorenbegegnung mit Tombola + Krönung von Maikönig/-königin: Jülich, Christinastube (PFB Febr.)
Do 09.05.	13.00 Uhr	Wallfahrt nach Moersnet: Jülich, Abfahrt an der Kirche St. Rochus (PFB April)
Sa 11.05.	ab 11 Uhr	Weltweit gefeierter Weltladentag: Jülich, Marktplatz 7 (PFB Mai)
So 12.05.	09.15 Uhr	Familienmesse zum Thema "Die heilige Maria": Koslar, St. Adelgundiskirche (PFB Febr.)
So 12.05.	15.30 Uhr	Film für Kinder: Barmen, Gemeindezentrum
Di 14.05.	09.00 Uhr	Frühstück ab 55, Thema "Die Tafel e.V.": Lich-Steinstraß, Andreashaus (PFB Febr.)
Di 14.05.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie: Jülich, Rochusheim (PFB April)
Mi 15.05.	19.00 Uhr	EAT & PLAY: Jülich, Jugendkirchenraum, Nordstraße (PFB Mai)
Sa 18.05.	12.05 Uhr	Matinee zur Marktzeit, Vokalensemble "cappellissimo": Jülich, Propsteikirche (PFB Mai)
So 19.05.	10.30 Uhr	Kleinkinderwortgottesdienst: Lich-Steinstraß, Andreashaus (PFB Febr.)
So 19.05.	10.45 Uhr	Ökumenischer Open air-Gottesdienst "Singet!" anl. des Stadtfestes: Jülich, Marktplatz (PFB Mai)
So 19.05.	14-17 Uhr	Spielkreis für Jung und Alt: Lich-Steinstraß, Andreashaus (PFB Febr.)
So 19.05.	19.00 Uhr	Neuer Sonntagabend, "GlaubensART": Jülich, Propsteikirche (PFB Mai)
Mi 22.05.	18.00 Uhr	Maiandacht: Antoniuskapelle an Gut Linzenich (PFB April)
Mi 29.05.	16-18 Uhr	Filmnachmittag: Jülich, Jugendkirchenraum, Nordstraße (PFB Mai)
Do 23.05.	17.00 Uhr	Maiandacht (anschl. Kaffee u. Kuchen): Altenburg, St. Hubertus-Kapelle (PFB Mai)
Fr 31.05.	19.00 Uhr	Konzert "Classic Festival Jülich" u.a. mit der Vleugels-Orgel: Jülich, Propsteikirche (PFB Mai)

# Kontakt

## GEMEINDEBÜROS UND ZENTRALES PFARRAMT

**Gemeindebüro St. Mariä Himmelfahrt Jülich/  
St. Andreas und Matthias Lich-Steinstraß/  
St. Franz Sales Jülich**  
über das **Zentrale Pfarrbüro Heilig Geist Jülich**  
Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511  
pfarramt@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Broich**  
Alte Dorfstr. 43, Tel. 02461 50694, Fax 02461 936533  
gemeindegueiro-broich@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Rochus Jülich**  
An der Lünette 9, Tel. 201461 2324, Fax 02461 910439  
gemeindegueiro-rochus@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Agatha Mersch/Pattern**  
Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, Fax 02461 59275  
gemeindegueiro-mersch@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Hubertus Welldorf**  
Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743  
gemeindegueiro-welldorf@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Martinus Stetternich**  
Martinusplatz 10, Tel. 02461 50080 (Zugang vom Park-  
platz an der Nordseite der Kirche zur Sakristei )  
gemeindegueiro-stetternich@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Gústen**  
Röding Str.1, Tel. 02463 8163  
gemeindegueiro-guesten@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Adelgundis Koslar/Engelsdorf**  
Friedhofstr. 9, Tel. 02461 2370  
gemeindegueiro-koslar@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Martinus Barmen/  
Merzenhausen**  
Kirchstr. 4, Tel. 02461 51173  
gemeindegueiro-barmen@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Martinus Kirchberg /  
Heilige Maurische Märtyrer Bourheim**  
Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, Fax 02461 344874  
gemeindegueiro-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Stephanus Selgersdorf /  
St. Josef Krauthausen /  
St. Barbara Schophoven**  
Altenburger Str. 17, Tel. 02461 50048  
gemeindegueiro-selgersdorf@heilig-geist-juelich.de

**Die Öffnungszeiten der Gemeindebüros finden Sie  
in den Gemeindeblättern oder auf der Homepage  
der Pfarrei unter: [www.heilig-geist-juelich.de](http://www.heilig-geist-juelich.de)**

### Zentrales Pfarramt Heilig Geist Jülich

**Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Ehe, Firmung, Beerdigung**  
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de

**Besuchszeiten:** Mo-Fr 10-11.30 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus

**Telefonisch:** Mo-Fr 8.30-13 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus Tel.: 2324

**Priesterruf** - über einzelne Priester oder über Pfarramt Tel. 02461 2323

**Telefon-Seelsorge** - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222





## Wir sind für Sie da - Pastoralpersonal für die Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist Jülich

**Leitender Pfarrer Josef Wolff**, Stiftsherrenstr. 15  
Tel. 02461 2323, [j.wolff@heilig-geist-juelich.de](mailto:j.wolff@heilig-geist-juelich.de)

**Pfarrvikar Pfr. Paul Cülter**, Stiftsherrenstr. 15  
Tel. 02461 939568, [p.cuelter@heilig-geist-juelich.de](mailto:p.cuelter@heilig-geist-juelich.de)

**Pfarrvikar Pfr. Konny Keutmann**, An der Lünette 7  
Tel. 02461 2324, [k.keutmann@heilig-geist-juelich.de](mailto:k.keutmann@heilig-geist-juelich.de)

**Pfr. i.R. Dr. Peter Jöcken**, Am Schrickenhof 3  
Tel. 02461 55971, [p.joecken@heilig-geist-juelich.de](mailto:p.joecken@heilig-geist-juelich.de)

**Diakon Arnold Hecker**, Grüner Weg 13, Titz-Ameln  
Tel. 02463 905060, [a.hecker@heilig-geist-juelich.de](mailto:a.hecker@heilig-geist-juelich.de)

**Diakon Manfred Kappertz**  
Tel. 0173 5167791, [manfred.kappertz@t-online.de](mailto:manfred.kappertz@t-online.de)

**Subsidiar Pfr. Josef Jansen**, Kontakt über Pfarramt

**GdG-Kantor Christof Rück**, Stiftsherrenstr. 15, Tel. 0176 56982861, [c.rueck@heilig-geist-juelich.de](mailto:c.rueck@heilig-geist-juelich.de)

### Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen - über Spenden dazu oder zu anderen Zwecken freuen wir uns: **IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUEDE33XXX**. Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit die Spendenquittung Sie nach einer Bearbeitungszeit (bis zu drei Monate) per Post erreicht.

Wir freuen uns über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden - bitten aber um Verständnis, wenn wir aus Platzgründen einzelne Artikel kürzen müssen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

**[redaktion@heilig-geist-juelich.de](mailto:redaktion@heilig-geist-juelich.de) - Redaktionsschluss: 26.04.19 für Juni 2019**

**29.05.19 für Juli/August 2019**

#### Impressum:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich

Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, [pfarramt@heilig-geist-juelich.de](mailto:pfarramt@heilig-geist-juelich.de), [www.heilig-geist-juelich.de](http://www.heilig-geist-juelich.de)

Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Ingrid Brockes, Mareike Jauß, Cordula Schmitz

Kontakt: **[redaktion@heilig-geist-juelich.de](mailto:redaktion@heilig-geist-juelich.de)**

Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims, Druckvorbereitung: Albert Brüsselbach

Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 52428 Jülich, Tel. 02461 9360011

Druck: Rainbowprint, Würzburg



Kirche im  
Bistum Aachen